

LISA NEUBAUER

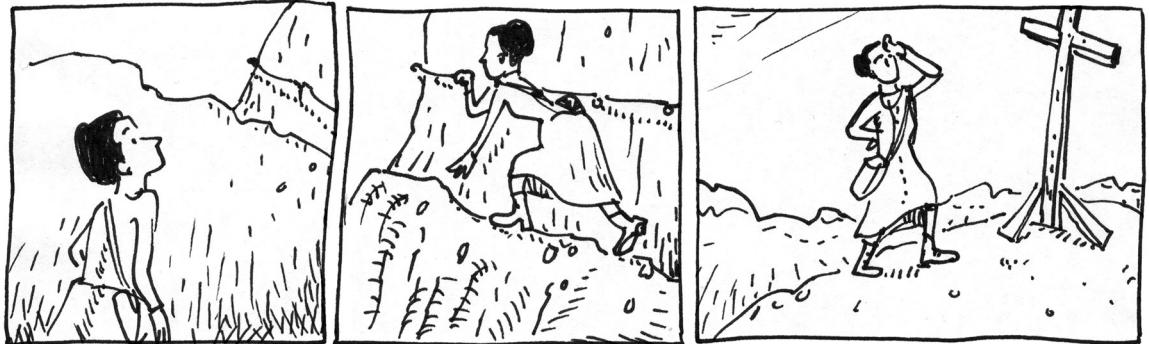
SIMONE
de
BEAUVIOR

Eine illustrierte Biografie

UNRAST



DAS DUNKLE ELEMENT



Ich merkte nach
längerer Zeit
wieder, wie
glücklich ich
sein konnte,
wenn ich mit
mir allein war.

Ein oder zwei Male hatte
ich vielleicht Angst auf
meinen einsamen Touren.

Ich stand vor einem
tiefen Abgrund.
Schlangen huschten
durch die Gesteins-
spalten.



LA PETITE RUSSE

Nach zwei Jahren trat ich eine neue Stelle in Rouen an. Das traf sich gut. Es lag nur eine Zugstunde von Paris entfernt. Und ich war näher an Sartre in Le Havre.



Meine neue Klasse war faul und desinteressiert.



Nur eine Schülerin interessierte mich: Olga war die Tochter russischer Flüchtlinge. Sie war ruhig, blass und starre mich an.

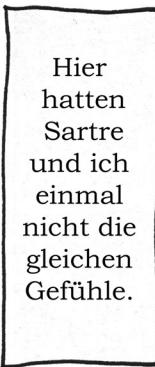




Ich hatte Sartre schon von Olga geschrieben. Wenn wir uns trafen, sprach ich viel von ihr.



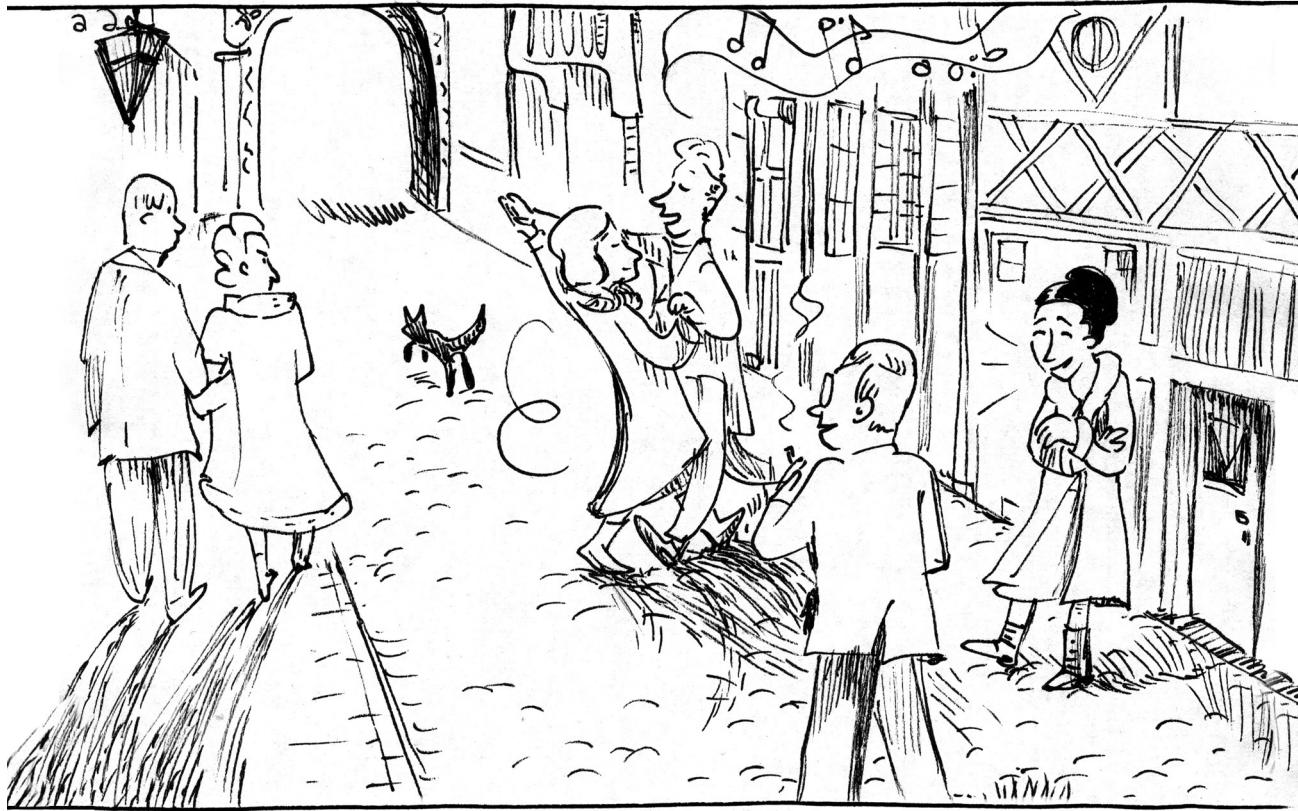
Sartre hatte auf Anraten eines uns bekannten Arztes mit der Droge Mescalin experimentiert. Leider war sein Trip seitdem permanent.



Und so kam es. Seit es Olga gab, besuchte Sartre mich noch öfter in Rouen. Mit meinen neuen Freunden waren wir hier in spaßigerer Gesellschaft als in Le Havre.



Mein Kollege Marco, der Opernsänger werden wollte, war im Kollegium ebenso schlecht angesehen wie ich.



Aber das ist doch der Herr Lehrer!

Und das ist die Frau, die unsere Töchter mit zerstörendem Gedanken gut verdreht!



So war es. Es waren schon zu viele Beschwerden über mich eingegangen.

Sartre - Ich glaube, es wird Zeit nach Paris zurückzugehen.

Ich bewarb mich wieder in Paris.